

# Gemeinde Mbuya

Diözese Kampala – Uganda

## Deutsche Partnergemeinde:

## KAB Regensburg

10 Grundschulen

20 weiterführende Schulen

5 Gesundheitscentren

### CWM Struktur:

- Basisgruppe: 72 Mitglieder
- Frauengruppe: ↗
- Jugendgruppe: 22 Mitglieder

Die Gemeinde Mbuya wird von Fr. Mario Imperial geleitet und ist außerordentlich aktiv. Die Zusammenarbeit mit der CWM ist für beide Seiten erfolgreich. Die Gemeinde betreibt:

- Eine Grund- und weiterführende Schule. Über 2.000 Schüler lernen in vergleichsweise gut ausgestatteten Räumen. Viel Geld von der Kirche ist hier rein geflossen.
- Ein Jugendzentrum zur Freizeitgestaltung der Jugendlichen.
- In einem Gebäudekomplex in der Nähe der Kirche können die einzelnen Gruppen Versammlungen, Feste und ähnliches abhalten.
- In diesen Räumen ist auch ein Teil des überaus erfolgreichen und international bekannten **HIV-Projektes** untergebracht.



3.300 positiv getestete HIV-Patienten werden in 3 Zentren nicht nur medizinisch versorgt, sondern lernen vor allem Berufe. Nach abgeschlossener Berufsausbildung werden viele in den verschiedenen Werkstätten angestellt. Ausgebildete Fachleute des Projekts betreiben aktive Aufklärung z.B. an Schulen.

### Ein Teil der CWM Gruppe mit der Jon Paul II Development Initiative



### Aktuelle Projekte:

- **John Paul II Development Initiative**

2005 wurde mit einer kleinen Gruppe Freiwilliger in Partnerschaft mit der Basegroup der CWM Mbuya die John Paul II Development Initiative gegründet. Es ist unglaublich, was seit dieser Zeit alles entstanden ist:

- In der Musterfarm werden viele Pflanzenarten in Kombination und mit viel Erfolg biologisch angebaut. Die Erfahrungen daraus werden systematisch ausgewertet und in Trainingsprogrammen an andere Farmer weitergegeben.



- Ausbildung von benachteiligten Menschen – auch Analphabeten – in schreiben und lesen, gesellschaftlichem Zusammenarbeiten, Landwirtschaft, Schneidern, Kunsthandwerk, Musik, Sport, Spiele und Schreibern.
- Micro-Kredit System



- **Kioske an den beiden Schulen**

Die Mitglieder der CWM Gruppe stellten Geld zur Verfügung um die beiden Kioske in der Primary- und Secondaryschool aufzubauen und einzurichten. Dies ist für die Schüler und die Lehrer eine große Erleichterung, weil sie sowohl Lebensmittel als auch kleinen Schulbedarf direkt an der Schule kaufen können. Die Waren werden nur mit einem geringen Aufschlag abgegeben. Außerdem wurden 2 Arbeitsplätze für die Verkäuferinnen geschaffen.



- **Cateringservice**

Die Frauengruppe betreibt seit Jahren einen Catering-Service. Inzwischen sind sie sehr professionell ausgestattet und können bei Veranstaltungen bis zu 600 Personen mit Essen versorgen.



## Jugendgruppe

Am 1. Mai 2009 wurde die Jugendgruppe in Mbuya gegründet. Gleich 18 Mitglieder waren bereit mitzumachen. Inzwischen sind es bereits 22.

**Ein Teil der Gruppe bei einem Besuch am 14.11.2009**



Die Gruppe ist sehr aktiv und führte seit der Gründung bis Sept. 09 zehn Vorstandssitzungen und vier Mitgliederversammlungen durch. Von den 10 Projektideen, die sich aus einem Brainstorming ergaben, wurde der Baking services ausgewählt. D.h. sie wollen einen Service aufbauen, der die Bürger in Mbuya und Kampala mit Backwaren und Getränken versorgt. Im Vordergrund steht dabei die Schaffung von Arbeitsplätzen, weil die Arbeitslosenquote unter den Jugendlichen sehr hoch ist. Außerdem soll natürlich Geld verdient werden um auch andere Projekte finanzieren zu können.

***Alle Gruppen der CWM in Mbuya haben noch viele Ideen und sprühen vor Kraft.***

**Die CWM Mitglieder danken den  
Partnergruppen**

**KAB Regensburg**

**für die großzügige Unterstützung!**